

Auszug aus dem Beschlussprotokoll

118. Sitzung des Gemeinderats vom 27. November 2024

3998. 2024/15

**Postulat von Luca Maggi (Grüne) und Anjushka Früh (SP) vom 17.01.2024:
Stadtpolizei, statistische Erfassung der Einsätze mit Distanzmitteln**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Anjushka Früh (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2741/2024).

Martina Zürcher (FDP) begründet den von Claudio Zihlmann (FDP) namens der FDP-Fraktion am 31. Januar 2024 gestellten Ablehnungsantrag.

Moritz Bögli (AL) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er den Einsatz von ~~den Distanzmitteln Gummigeschosse, Wasserwerfer und Reizgas~~ Einsatzmittel nach § 5 Abs. 1 der Verordnung über die polizeiliche Zwangsanwendung (PolZ) statistisch erfassen kann. Dabei sollen bei jedem Einsatz mindestens folgende Daten erfasst werden: a) Einsatzdatum b) Grund für Polizeieinsatz sowie Einsatzmittelwahl c) Anzahl und Art der eingesetzten Munition (inkl. Grösse und Gewicht) resp. Anzahl und Art eingesetzte Werfersysteme d) Anzahl Personen im Streufeld des Einsatzes e) eingehaltene Distanz f) Anzahl verletzte Personen und Art der Verletzungen g) Angabe, wie allfällig verletzte Personen ermittelt wurden h) Fazit des Einsatzes durch Einsatzleitung/Kommando. Die Daten sollen einmal jährlich öffentlich zugänglich gemacht werden.

Luca Maggi (Grüne) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 68 gegen 48 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat



2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat